



**Fraktion in der
Bezirksvertretung Münster-Nord**

Münster, 19.11.2010

Antrag:

Die BV Nord möge beschließen:

„Die Verwaltung wird gebeten, den Rück-/Umbau der Sprakeler Straße 2011 in Angriff zu nehmen.

Dabei soll die Verwaltung

- eine Planung erstellen und den politischen Gremien und der Bürgerschaft vorstellen,
- eine Stellungnahme zu möglichen KAG-Beiträgen abgeben,
- die Möglichkeiten einer Mitfinanzierung des Landes über FöRiStra- oder Stadterneuerungsmittel ermitteln und im positiven Falle die Bewilligung vorantreiben.“

Begründung:

Aus dem 2008 beschlossenen Handlungskonzept Sprakel:

Seit der Verlagerung des Kfz-Durchgangsverkehrs von der Sprakeler Straße auf die Umgehungsstraße (Aldruper Straße) hat die Ortsdurchfahrt nicht mehr die Funktion einer übergeordneten Straße; die Straße weist nur noch eine Verkehrsbelastung von ca. 3.000 Kfz/Tag auf. Der Wohnwert des Stadtteils hat sich damit spürbar verbessert.

Die Stadt Münster hat im Jahr 2002 einen Antrag auf Rückstufung der Ortsdurchfahrt zu einer Gemeindestraße an den Landesbetrieb Straßenbau NRW gerichtet. Eine abschließende Entscheidung liegt der Stadt Münster noch nicht vor. Unabhängig hiervon bleibt die Sprakeler Straße die Haupteinfahrt für den Ortsteil Sprakel und soll entsprechend den verbliebenen Verkehrsbedürfnissen auf ein stadtverträgliches Maß zurückgebaut werden.

Die Rückstufung zur Gemeindestraße ist mittlerweile erfolgt. Der Straßenraum der einstigen Bundesstraße 219 ist allerdings innerhalb Sprakels seither unverändert. Die Straße wirkt im Ortsteil wie eine Demarkationslinie; sie wird den Erfordernissen an Wohn- und Stadtbildqualität nicht mehr gerecht. Besonders der überdimensionierte Querschnitt hat u. a. gefährliches und zu schnelles Fahren zur Folge. Die Umbaukosten dürften bei etwa 1,2 Mio Euro liegen.

Moll

Janning

Beckmann

CDU-Kreisverband Münster e.V.

Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster

Telefon (02 51) 4 18 42-0

Telefax (02 51) 4 18 42-44

post@cdu-muenster.de • www.cdu-muenster.de